

Hansjörg HackelDie Vogelwelt des Unggenrieder Teichgebietes im Jahre 1970

Jahresbericht vom 1.01.1970 bis 31.12.1970.

Das Unggenrieder Teichgebiet westlich von Mindelheim, schon seit eh und je als Rast- und Brutstätte seltener Sumpfvögel in Ornithologenkreisen ein fester Begriff, kann im Jahre 1970 mit einer sehr stattlichen Beobachtungsliste aufwarten. Besonderer Erwähnung bedarf die vorbildliche Haltung von Besitzer und Verwaltung Unggenrieds gegenüber den vielfältigen Problemen und Aufgaben der modernen Vogelforschung und des Vogelschutzes.

Man kann Unggenried in diesem Zusammenhang geradezu als Musterbeispiel dafür bezeichnen, daß zwischen Naturschutz und Wirtschaft bei gegenseitigem Verstehen und vernünftigen Absprachen durchaus ein Übereinkommen möglich ist, das dann - wie im Falle Unggenried - zu für beide Seiten besten Ergebnissen führen kann.

Folgende Personen stellten mir zur Erstellung der Jahresliste Beobachtungsangaben zur Verfügung: HNAS LEHMANN, Gräfelfing, GEORG KEPPELER, Mindelheim, HELMUT und BRIGITTE NAAKE, Unggenried und WERNER SCHUBERT, München, der mir vor allem bei der Bestimmung der Limicolen mit sicherem Blick zur Seite stand.

Spezieller TeilHaubentaucher (*Podiceps cristatus*)

1970 brütete ein Paar erfolgreich im Teichgebiet Unggenried. Am 20.6. sahen G.KEPPELER und HACKEL das brütende Männchen auf dem Nest.

Am 12.9. sah der Verf. 3 und am 19.9. 6 Haubentaucher. Von diesen waren 4 noch nicht ganz flugfähige Jungvögel.

Zwergtaucher (*P. ruficollis*)

Von dieser Art brüteten 1970 6-7 Paare im Teichgebiet (SCHUBERT/HACKEL). Am 25.7. sah der Verf. ein Paar mit 4 Dunenjungen.

Am 12.9. hielten sich dort 4 und am 19.9. 9 Zwergtaucher auf.

Fischreiher (*Ardea cinerea*)

Aus Unggenried liegen nur Durchzugsbeobachtungen vor. Diese reichen von Einzelbeobachtungen ab Ende März (29.3. = 1 Ex.) bis Mitte Nov. (14.11. = 1 Ex. beide HACKEL). Besonders zahlreich war der Einfall von Ende Aug. bis Anf.Okt. Am 19.9. fielen die ersten Graureiher bereits um 4 Uhr 15 Min. auf den Schlickinseln ein (HACKEL). Am 12.9. zählte der Verf. 12, am 1.9. = 11 und am 10.10. = 4 Graureiher.

Seidenreiher (Egretta garzetta)

Ein Exemplar (im Prachtkleid) hielt sich am 5.5. im Gebiet auf. (NAAKE/HACKEL).

Nachtreiher-Beobachtungen erfolgten 1970 im Gegensatz zu 1969 (21.6.u.9.8.) keine. Vielleicht wurde die Art übersehen?

Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

1970 bestand für 1 Paar im Gebiet Brutverdacht. HACKEL u.KEPPELER verhörten am Abend des 9.6. das rufende Männchen. HACKEL sah das Paar am Morgen des 13.6. fliegen, aber das Nest wurde im Gegensatz zu 1969 nun 1970 nicht gefunden.

Schwarzstorch (Ciconia nigra)

Am Spätnachmittag des 27.10. konnte Familie NAAKE einen verirrtten "Nachzügler" rastend auf den Schlickflächen des abgelassenen Weiher gebietes beobachten.

Brauner Sichler (Plegadis falcinellus)

HANS LEHMANN fand am 8.8. ein vermutlich beim Landen gegen eine in der Nähe befindliche Starkstromleitung geflogenes Exemplar dieser Art wohl etwas benommen, aber unverletzt auf einer Wiese westl. des Teichgebietes. Verf. sah vermutlich den gleichen Vogel am Morgen des 9.8., wie er in etwas ungeschicktem Flug auf die Schilfbestände des Oberen Weihers zuflog und dort landete. Bei dieser Beobachtung dürfte es sich nach Auskunft von Herrn SCHUBERT um die erste sichere Beobachtung eines Braunen Sichlers im Allgäu handeln.

Höckerschwan (Cygnus olor)

1970 brütete in Unggenried 1 Paar, das 3 Junge erfolgreich aufzog.

Rostgans (Casarca ferruginea)

Ein Männchen dieser Art hielt sich vom 10.-18.5. im Gebiet auf. (NAAKE, best.SCHUBERT/HACKEL). Vermutlich handelte es sich um einen Zooflüchtling.

Pfeifente (Anas penelope)

Am 4.4. stellte der Verf. ein Paar dieser Art auf dem Durchzug in Unggenried fest. Diese Art ist auch in früheren Jahren bereits vereinzelt auf dem Frühjahrsdurchzug im Gebiet beobachtet worden.

Krick- (A. crecca) u. Knäckente (A. querquedula)

Im Gebiet nur Durchzügler und zwar vom März - Anf.Mai u. Sept.-Nov. meist in kleinen Trupps zwischen 5 u. 8 Stück je Trupp.

Stockente (A. platyrhynchos)

Zur Brutzeit zählten wir im Gebiet rund 30 Paare. Auffallend groß - 257 Stück - war die Zahl der rastenden Stockenten am 27.3. Das Maximum des Herbstdurchzuges waren 42 Stück am 19.9.

Spießente (A. acuta)

2 Beobachtungen auf dem Herbstdurchzug liegen vor: 19.9. 1 Männchen (HACKEL), 24.10. 1 Weibchen (SCHUBERT/HACKEL).

Löffelente (A clypeata)

Am 9. u. 10.5. hielt sich ein Paar dieser Art im Gebiet auf.
(HACKEL).

Tafelente (Aythya ferina)

Auf dem Frühjahrsdurchzug spärlich. Zur Brutzeit von Juni - Aug. konnte nur ein Paar im Gebiet beobachtet werden. Auffallend starker Herbstdurchzug: 19.9. = 12 St., 8.10. = 45 St., 24.10. = 43 St.
(HACKEL/SCHUBERT).

Moorente (A.nyroca) 1)

Der im Vorjahr in Unggenried festgestellte Brutplatz war auch 1970 wieder mit einem Paar besetzt. Die Beobachtung des führenden Weibchens mit 2 Jungvögeln gelang dem Verf.kurzfristig am 25.7. gegen 16 Uhr 45 Min.

Außer dieser Beobachtung zur Brutzeit gelangen dem Verf.noch die Beobachtungen von 1 Paar Moorente am 19.9. u. eines Moorentenerpels am 10.10. Familie NAAKE beobachtete die Moorente am Frühjahrsdurchzug Anf.April 1970.

Reiherente (A fuligula)

Auf dem Frühjahrsdurchzug hielten sich am 18.4. 3 Paare in Unggenried auf. Am 7.5. verweilte 1 Paar dort. Zur Brutzeit konnten HACKEL u. KEPPELER am 20.6. das führende Paar mit 3 Dunenjungen beobachten. Auffallenderweise keine Beobachtung auf dem Herbstdurchzug.

Wespenbussard (Pernis apivorus)

Am 1.8. überflog ein Wespenbussard am frühen Morgen Unggenried
(SCHUBERT/HACKEL).

Fischadler (Pandion haliaetus)

Auf dem Frühjahrsdurchzug konnte der "Weiße Adler" am 30.3.
(HACKEL/NAAKE), sowie am 2.u.3.4. von Familie NAAKE beobachtet werden.

Wasserralle (Rallus aquaticus)

3 rufende Männchen dieser Art verhörten HACKEL u. KEPPELER am Abend des 9.6. Am 26.7. stellten SCHUBERT u. HACKEL 2 ad.Wasserrallen am Rande einer Schlickinsel fest und am 1.8. konnten sie 2 Paare mit Jungvögeln noch teilweise im Dunenkleid beobachten. Insgesamt brüteten 1970 im Gebiet 3 Paare.

Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

1970 Konnten im Unggenrieder Teichgebiet 2 Brutpaare dieser Art bestätigt werden. Das erste rufende Tüpfelsumpfhuhn verhörte der Verf: am Morgen des 28.5. Am Spätnachmittag des 25.7. konnte der Verf. dann einen führenden Altvogel mit 2 Dunenjungen beobachten. Die Bestätigung des 2.Brutpaares gelang SCHUBERT/HACKEL am Morgen des 1.8. Dank des großen Verständnisses von Besitzer und Verwaltung Unggenrieds konnte der Verf.erreichen, daß jenes Gebiet des Geländes in dem die Brutplätze von Moorente, Wasserralle u. Tüpfelsumpfhuhn liegen auch in Zukunft bei Teicharbeiten weitgehendst geschont wird.

Teichhuhn (*Gallinula chloropus*)

1970 hielten sich zur Brutzeit 6 Paare im Gebiet auf.

Bläshuhn (*Fulica atra*)

Zur Brutzeit wurden in Unggenried 35 Bläshühner gezählt (HACKEL, 28.5.), das entspricht einem Brutbestand von ca 16 Paaren. Maximalbeobachtung auf dem Frühjahrszug 47 (4.4.HACKEL), ca 80 St. hielten sich am 26.7.zw. 19Uhr 30 Min u. 21 Uhr im Gebiet auf: 1.8. = 55 St., 12.9. = 67 St., 19.9. = 46 St., 10.10. = 27 St. (SCHUBERT/HACKEL).

Kiebitz (*Vanellus vanellus*)

Erstbeobachtung am 22.3. = 18 St. Zur Brutzeit konnte Verf. 5 Paare beobachten, die auf den östl.anschließenden Feldern brüteten. Am 28.5. fand der Verf. dort 2 frisch ausgefallene Gelege. Noch am 6.12. konnte der Verf. im Gebiet 3 Kiebitze beobachten.

Bekassine (*Gallinago gallinago*)

Zur Brutzeit in Unggenried mit 4 Paaren beobachtet; leider konnte kein Gelege gefunden werden. Noch am 20.12. konnte H.LEHMANN dort eine Bekassine beobachten.

Brachvogel (*Numenius arquata*)

Am 19.4. rasteten 2 Brachvögel auf dem Frühjahrsdurchzug und am 19.9. einer auf dem Herbstdurchzug im Gebiet (HACKEL).

Waldwasserläufer (*Tringa ochorpus*)

2 Waldwasserläufer rasteten auf Schlickinseln am 19.4. (SCHUBERT/HACKEL).

Dunkler Wasserläufer (*T. erythropus*)

Noch am 18.5. hielt sich ein Exemplar im Gebiet auf (SCHUBERT/HACKE

Rotschenkel (*T.totanus*)

Am 5.,7.u.18.5. rastete je ein Exemplar dieser Art im Gebiet (SCHUBERT/HACKEL).

Bruchwasserläufer (*T. glareola*)

Am 26.7.hielt sich 1 Exemplar, am 1.8. = 3, am 9.8. ebenfalls = 3, am 12.9. = 7 und am 19.9. = 3 Exemplare im Gebiet auf (SCHUBERT/HACKEL).

Flußuferläufer (*T. hypoleucos*)

Am 7. u. 9.5. je 1 Exemplar, am 19.9. = 3 Exemplare auf dem Herbstdurchzug (SCHUBERT/HACKEL).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)

Beobachtungen erfolgten nur auf dem Frühjahrsdurchzug: 19.4. = 6 St. 5.5. = 3 St., 7.5. = 1 St., 9.5. = 2 St. u. 18.5. = 1 St. (SCHUBERT/HACKEL).

Stelzenläufer (Himantopus himantopus)

Vom 7. bis 17.5. rasteten 3 Stelzenläufer (1♂, 1 ♀, 1 Jungtier des Vorjahres) im Unggenrieder Teichgebiet. Am Morgen des 7.5. konnten SCHUBERT u. HACKEL das Paar beim Balzspiel beobachten. Leider kam es dieses Jahr infolge Kälteeinbruchs zu keinem Brutversuch.

Lachmöve (Larus ridibundus)

Während des ganzen Sommerhalbjahres erfolgten vereinzelt Durchzüge (meist 15 - 32 St. je Trupp).

Eisvogel (Alcedo atthis) 1)

1970 erfolgte im Gebiet keine Brut. 2 Eisvögel sah der Verf. am 1.11. an der Westernach fischen.

Schafstelze (Motacilla flava)

Der Brutplatz auf den östlich angrenzenden Feldern und Wiesen war auch 1970 wieder mit etwa 4 Paaren besetzt. Die ersten 4 sahen SCHUBERT u. HACKEL am 7.5. im Gebiet.

Seidenschwanz (Bombycilla garrulus)

Am 24.12. rastete ein Schwarm von 18 - 20 St. in den Erlen des Westernachufers (HACKEL). Vom Verf. im Winter 1970/1971 bereits mehrfach im Kreisgebiet von Mindelheim beobachtet, darunter am 20.12. ein Schwarm mit mehr als 50 Stück.

Wasseramsel (Cinclus cinclus)

Mindestens 1 Paar dieser Art brütete 1970 erfolgreich an der Westernach (HACKEL/NAAKE),

Schilfrohrsänger (Acrocephalus schoenobaenus)

Zum ersten Male wieder seit Jahren konnten von KEPPELER u. HACKEL zur Brutzeit am 9.6. u. 21.6. jeweils 2 singende Männchen im Gebiet verhört werden.

Beutelmeise (Remiz pendulinus)

Am 1.11. sah der Verf. 4 Beutelmeisen in den Schilfbeständen des Oberen Weihers. Brut dieser Art für das Gebiet noch nicht nachgewiesen.

Weidenmeise (Parus montanus)

Mindestens 3 Paare brüteten 1970 in den Angefaulten Erlenstämmen zwischen Oberem u. Moosweiher (HACKEL Juni 1970).

Star (Sturnus vulgaris)

Am 1.2. sah HANS LEHMANN im Gebiet den 1. Star, die letzten sah der Verf. am 20.12. zusammen mit KEPPELER im Stadtgebiet von Mindelheim.

Anschrift des Verfassers:

Hansjörg Hackel

8948 Mindelheim

Zängerlestr. 10

1) Vergl. hierzu H. Hackel: Moorente u. Eisvogel, Brutvögel im Teichgebiet von Unggenried

in: 74. Bericht des Naturwiss. Vereins für Schwaben, Heft 2,

Augsburg 1970

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliche Beiträge aus dem Allgäu = Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten \(Allgäu\) der Volkshochschule Kempten](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [15_1](#)

Autor(en)/Author(s): Hackel Hansjörg

Artikel/Article: [Die Vogelwelt des Unggenrieder Teichgebietes im Jahre 1970. Jahresbericht vom 1.01.1970 - 31.12.1970. 23-27](#)